

## Ihr Beruf als Erzieher/-in

Sie sehen Ihre berufliche Zukunft in den Arbeitsfeldern Kindertagesstätte, Hort, Spiel- und Lernstube, Jugendhaus, Ganztagschule, Förderschule, Heim, betreuten Wohnformen, Tagesförderstätte oder anderen sozial- oder sonderpädagogischen Einrichtungen?

Bei uns ausgebildete Erzieher/-innen entwickeln ein ausgeprägtes berufliches Selbstverständnis und profitieren dabei von unserer langjährigen Erfahrung und unserem multiprofessionellen Lehrerteam.



## Sie haben Interesse?

Für die **Vollzeit** und **Teilzeit Variante 1** **bewerben Sie sich bitte schriftlich über das Schulsekretariat.**

Die Schulplatzvergabe erfolgt ab der letzten Februarwoche jeden Jahres durch ein Auswahlverfahren. Im Nachrückverfahren können frei werdende Schulplätze noch bis Schuljahresbeginn belegt werden.

Für die **Teilzeit Variante 2** werden die **Schulplätze nach Eingang des Nachweises einer Stelle** (mind. 19,5 Std./Woche) als **pädagogische/r Mitarbeiter/-in in einer sozial- oder sonderpädagogischen Einrichtung vergeben.**

Informieren Sie sich unter:  
[sozialpaedagogik.nvw-landstuhl.de](http://sozialpaedagogik.nvw-landstuhl.de)

## Weitere Ausbildungsmöglichkeiten

**Staatlich anerkannte/r Sozialassistent/-in**  
Erwerb der bundesweiten Fachhochschulreife möglich.

**Staatlich anerkannte/r  
Pflegefachfrau/Pflegefachmann**

**Staatlich anerkannte/r  
Altenpflegehelferin/ Altenpflegehelfer**

**Nikolaus-von-Weis-Schule**  
Luitpoldstraße 28  
66849 Landstuhl  
Tel. 06371-62666  
[www.nvw-landstuhl.de](http://www.nvw-landstuhl.de)



**Staatlich anerkannt.  
Keine Schulgebühren.**

Die Ausbildung kann mit Bafög, Meister- Bafög und Bildungsgutscheinen bezuschusst werden

## Mit-Menschen - für Menschen



Marc, 27

Sophie, 21

**ErzieherIn**  
[sozialpaedagogik.nvw-landstuhl.de](http://sozialpaedagogik.nvw-landstuhl.de)

Berufsabschluss:  
**Staatlich anerkannte Erzieher/-in**  
einschließlich Fachhochschulreife für  
Rheinland-Pfalz.

Stand: 12/01/2021

## Voraussetzungen

### 1. Qualifizierter Sekundarabschluss I und

- eine mindestens zweijährige Berufsausbildung zum Sozialassistenten
- oder eine andere mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung,
- oder eine mindestens 3-jährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit,
- oder das mindestens 3-jährige Führen eines Familienhaushalts mit mindestens einem minderjährigen Kind.

oder

### 2. Allgemeine Hochschul- und Fachhochschulreife und eine mindestens vier-monatige einschlägige praktische Tätigkeit.

oder

Davon abweichende Aufnahmevoraussetzungen können in begründeten Einzelfällen (insbesondere durch einschlägige Lebensleistungen) anerkannt werden.

## Abschluss

### Staatlich anerkannte/r Erzieher/-in

und **Erwerb der fachgebundenen Fachhochschulreife mit dem Abschluss der Ausbildung** (gültig für Rheinland Pfalz).



## Vollzeit

**Zweijährige schulische Ausbildung mit praktischen Ausbildungselementen.**

**Integrierte Praktika (12 Wochen)**

## Teilzeit Variante 1

**Dreijährige schulische Ausbildung an jeweils drei Schultagen/Woche.**

Die anderen Wochentage können zur Ableistung der erforderlichen Praktika von jeweils 2 x 6 Wochen oder entsprechend dem persönlichen Bedarf genutzt werden.

Die Ausbildung bei **Vollzeit** und **Teilzeit 1** erfolgt in Verbindung mit einem Berufspraktikum (Ableistung in Vollzeit über 12 Monate oder in Teilzeit über 24 Monate).

Das Berufspraktikum wird in einer sozial- oder sonderpädagogischen Einrichtung bzw. einer Ganztagschule in Begleitung durch die Fachschule durchgeführt (in der Regel mit tariflicher Vergütung).

## Teilzeit Variante 2

**Dreijährige schulische Ausbildung mit integriertem Berufspraktikum.**

Die berufsbegleitende Ausbildung bietet eine direkte Verknüpfung von Theorie und Praxis. Dabei besuchen die Schülerinnen und Schüler an 2 Tagen der Woche den Unterricht (zusätzlich bis zu 6 Std./Woche Selbststudium im Homeoffice) und arbeiten an drei Tagen mindestens 19,5 Stunden in einer sozial- oder sonderpädagogischen Einrichtung.

